

Gemeinsam bärenstark

Sommerfest im Christlichen Kindergarten wird zum großen Erfolg

KALTENWEIDE. Ein ganzes Sommerfest im Zeichen der Muskeln, des Teamgeists und des Forscherdrangs: Der Christliche Kindergarten feierte vor Kurzem sein großes Sommerfest. Anlass waren die bundesweiten „MINT-Machtage“ der Stiftung Kinder forschen. Das Fest bildete gleichzeitig den krönenden Abschluss eines monatelangen Projekts, bei dem die Kinder einer ganz besonderen Frage auf den Grund gingen: „Was macht uns stark?“

Ein besonderes Highlight des Tages war zudem der Besuch von Alexandra Igel Bree, der Netzwerkkoordinatorin der Stiftung Kinder forschen, die gemeinsam mit ihrem Mann am Sommerfest teilnahm und sporadisch den Rekordversuch der Kinder überwachte.

Über mehrere Monate hinweg beschäftigten sich alle Gruppen der Einrichtung – von den Kindergartenkindern bis hin zu den Hortkindern – intensiv mit diesem Thema. Durch verschiedene Experimente und Beobachtungen fanden die kleinen Forscherinnen und Forscher schnell heraus: Es ist vor allem die Gemeinschaft und ein gezieltes Training, die uns über uns hinauswachsen lassen.

Um das zu beweisen, suchten die Kinder im Vorfeld gezielt nach Herausforderungen, die nur im Team bewältigt werden konnten. Das beeindruckende Ergebnis:

Teamwork im Sandkasten: 19 Kinder schafften es gemeinsam, fast 100 Kilogramm Sand zu tragen, der zuvor exakt auf einer Tischdecke abgewogen worden war. Ein Kraftakt, der nur durch perfekte Absprache funktionierte.

Muckibude Kindergarten:



Das Sommerfest stand ganz im Zeichen der Muskeln, des Teamgeists und des Forscherdrangs. Foto: privat

Auch der biologische Ehrgeiz war geweckt. Die Kinder trainierten zwei Wochen lang spielerisch ihre Handmuskeln. Mit messbarem Erfolg: Bei 17 von 20 Kindern konnte nach der Trainingsphase eine deutliche Kraftsteigerung nachgewiesen werden.

Auf dem Sommerfest konnten die Kinder der Einrichtung schließlich stolz präsentieren, was in ihnen steckt. An einer Station hoben und trugen die Mädchen und Jungen abgewogene Säcke mit einem Gewicht von drei bis 20 Kilogramm.

Am Ende des Tages wurde zusammengerechnet, und das Ergebnis brachte alle zum Staunen: 290 Kilogramm! Das ist das kombinierte Gesamtgewicht, das die Kinder aus dem Kindergarten

und dem Hort durch ihre gemeinsame Muskelkraft auf dem Fest bewegt haben.

Nach diesem riesigen Erfolg ist der Ehrgeiz der kleinen Forscher erst recht geweckt. Der Christliche Kindergarten möchte seine Begeisterung weitertragen und startet einen sportlichen Aufruf an die Nachbarschaft: Die Einrichtung fordert alle umliegenden Kindergärten zu einer freundschaftlichen „Starke-Gemeinschaft-Challenge“ heraus! Wer schafft es ebenfalls, durch Teamgeist und Training Berge (oder Säcke) zu versetzen? Der Christliche Kindergarten freut sich schon jetzt auf eine rege Teilnahme und den spannenden Austausch mit anderen kleinen Forscherteams.

Zwischen Autos eingeklemmt

Frau in Wiesenau verletzt – Unfall auch in Flughafennähe

LANGENHAGEN (KON). In Langenhagen ist am Donnerstag voriger Woche eine 52-Jährige bei einem Unfall verletzt worden. Wie die Polizei mitteilt, stieg die Frau gegen 15.35 Uhr an der Wilhelm-Busch-Straße in Wiesenau aus einem Transporter aus. Das übersah offenbar ein 64-Jähriger aus Langenhagen, der gleichzeitig mit seinem Renault ausparken wollte.

Er fuhr die Frau rückwärts an, die daraufhin zwischen den bei-

den Autos eingeklemmt wurde. Sie wurde mit einem Rettungswagen zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Nach ersten Angaben der Polizei wurde die Frau bei dem Unfall nur leicht verletzt.

Zu einem zweiten Unfall in Langenhagen war es bereits am Morgen des selben Tages gegen 7 Uhr an der Kreuzung der Evershorster Straße zur Benkendorffstraße nahe dem Flughafen gekommen. Dabei übersah ein 35-

jähriger Langenhagener in einem Renault nach Angaben der Polizei beim Rechtsabbiegen einen 29-Jährigen aus der Wedemark auf einem Pedelec, der Vorfahrt hatte. Beim Zusammenstoß stürzte der Radfahrer und wurde leicht verletzt.

Die Polizei in Langenhagen sucht in beiden Fällen weitere Zeugen, die die Unfälle beobachtet haben. Diese melden sich in der Wache unter (0511) 10942 15.

LESERBRIEF

Ein paar Gedanken zu Langenhagen

LANGENHAGEN. Ich bin in Langenhagen geboren. Es ist meine Stadt, und deshalb schaue ich beim Kommunalwahlkampf vielleicht etwas genauer hin.

Viele Plakate, viele große Worte und viele Versprechen. Das gehört zum Wahlkampf. Aber ich frage mich bei manchen Botschaften: Wie viel davon hat tatsächlich mit Langenhagen zu tun und wie glaubwürdig ist das, was uns präsentiert wird?

Wenn beispielsweise mit „Mobilität: kaputtgespart!“ und einer völlig zerstörten Straße geworben wird, die offenbar gar nicht in Langenhagen liegt, darf man fragen: Warum zeigt man nicht eine Straße aus unserer Stadt, wenn es um die Kommunalwahl in Langenhagen geht?

Ähnlich bei Aussagen wie „Mehr für Schulen statt für Waffen!“. Das klingt plakativ aber bei einer Kommunalwahl sollte auch deutlich werden, was der Rat der

Stadt Langenhagen überhaupt entscheiden kann und was Bundes- oder Landespolitik ist. Kommunalpolitik sollte sich vor allem mit den Dingen beschäftigen, die wir hier tatsächlich gestalten können.

Auf der anderen Seite stehen Parteien und Kandidaten, die teilweise seit vielen Jahren Verantwortung in Langenhagen tragen. Auch dort darf man fragen: Was wurde in dieser Zeit konkret erreicht? Wer heute Veränderung verspricht, sollte auch erklären können, was er in den vergangenen Jahren selbst dazu beigetragen hat.

Und auch beim amtierenden Bürgermeister sehe ich ein Wahlplakat kritisch: Mehrere Personal werden in deutlich erkennbarer DLRG-Kleidung gezeigt, sogar der Schriftzug DLRG ist sichtbar. Dadurch kann zumindest der Eindruck entstehen, eine politisch zur Neutralität verpflich-

tete Hilfsorganisation unterstütze einen bestimmten Kandidaten. Ob diese Verwendung genehmigt und zulässig ist, möchte ich nicht beurteilen. Aber gerade von einem langjährig erfahrenen Bürgermeister erwarte ich bei solchen Fragen besondere Sensibilität.

Mir geht es dabei ausdrücklich nicht um eine bestimmte Partei. CDU, SPD, Grüne, Linke, BSW, AfD oder unabhängige Kandidaten sie alle sollten sich an denselben Maßstäben messen lassen.

Am 13. September entscheiden die Menschen in Langenhagen. Ich wünsche mir dabei weniger Schlagworte, weniger Versprechen und mehr konkrete Antworten auf die Frage: Was können und wollen wir hier vor Ort tatsächlich besser machen?

Denn nach dem Wahlkampf verschwinden die Plakate. Langenhagen bleibt.

Zeljko Dragic

MAKELLOS & ÄSTHETIK

FRISEUR SALON

FRiseurmeister HALIM CETIN

FRiseurmeisterin DOREEN LISUREK

MOROCCANOIL

PREMIUM

GOLD-SALON

DAMEN

- Trockenschnitt ab 25,50 €

- Waschen, Schneiden, Föhnen ab 53,50 €

- Waschen & Föhnen ab 29,50 €

- Neufärbung ab 57,50 €

- Ansatzfärbung (bis 3 cm) ab 37,50 €

- Foliensträhnen ab 62,50 €

HERREN

- Maschinenschnitt ab 19,00 €

- Trockenhaarschnitt ab 25,50 €

- Waschen, Schneiden, Föhnen & Styling ab 35,50 €

JANA BREITENSTEIN

DOREEN LISUREK

Tel 01525 743 28 24

info@makellos-wedemark.de

www.makellos-wedemark.de

Natelsheideweg 73

30900 Wedemark

23405901_002626

NEUERÖFFNUNG

in Mellendorf

Gönnen Sie sich eine Auszeit und genießen Sie professionelle Nagel- und Fußpflege in entspannter Atmosphäre.

UNSERE LEISTUNGEN:

Gelnägel - Gelmodellage

Gelverlängerung - Shellac (UV-Lack)

Pediküre - Professionelle Fußpflege

ERÖFFNUNGSRABATT

10% auf Ihre Behandlung.*

* Gültig bis einschließlich 30. September 2026. Nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Keine Barauszahlung. Nur gültig bei Vorlage der Anzeige.

TERMINE NACH VEREINBARUNG.

WEDEMARKSTR. 17

30900 WEDEMARK

TEL. 05130 60 91 268

Nailsart.lilly@gmail.com

23635101_002626

PINK STUDIO

by Lilly

NAGELSTUDIO

FOLGT MIR AUF INSTAGRAM!

23635101_002626

MIX Markt

Angebote von Montag 24.08. bis Samstag 29.08.2026

Familienfest

Vahrenheider Markt 6

Am Samstag, 29. August 2026 ab 9:00 Uhr

Verkostungen

VERSCH. SPEZIALITÄTEN

AM FREITAG & SAMSTAG

Papcorn & Eis

EINE PORTION PRO KIND

1 L 2,50 EURO

0,5 L 1,50 EURO

Hüpfburg

Schaschlik

4,00 EURO / SPIESS

Fassbier

Schweinerecken ohne Knochen 1 kg 5.50

Schweineschulter ohne Knochen 1 kg 5.00

Hackfleisch vom Schwein 1 kg 3.50

Rindernacke ohne Knochen 1 kg 13.00

Schälrrippen vom Schwein 1 kg 3.00

Hähnchen-Filet Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 7.50

Putenoberkeule mit Haut und ohne Knochen, frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 7.00

Putenhälse, frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 2.29

Hähnchenschenkel, lang, frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 2.79

Lachs, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 11.00

Stör, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 11.00

Schuppen- oder Spiegelkarpfen, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung je 1 kg 5.50

Grillmakrellen, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg 5.50

Wassermelonen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0.79

Uzbekische Honigmelonen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 1.49

Trauben verschiedene Sorten Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 1.99

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden verbliebenen Märkten.

Vahrenheide

Laatzen

Hannover

Mo-Fr 09:00 - 19:00

Mo-Fr 09:00 - 19:00

Mo-Fr 09:00 - 19:00

Mix Markt 18 OHG

Mix Markt 122 OHG

Mix Markt Hannover

Vahrenheider Markt 6

Lange Weihe 65

Schierholzstr. 128

30179 Hannover-Vahrenheide

30880 Laatzen

30655 Hannover

15807101_002626